

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 3 (1877)
Heft: 46

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

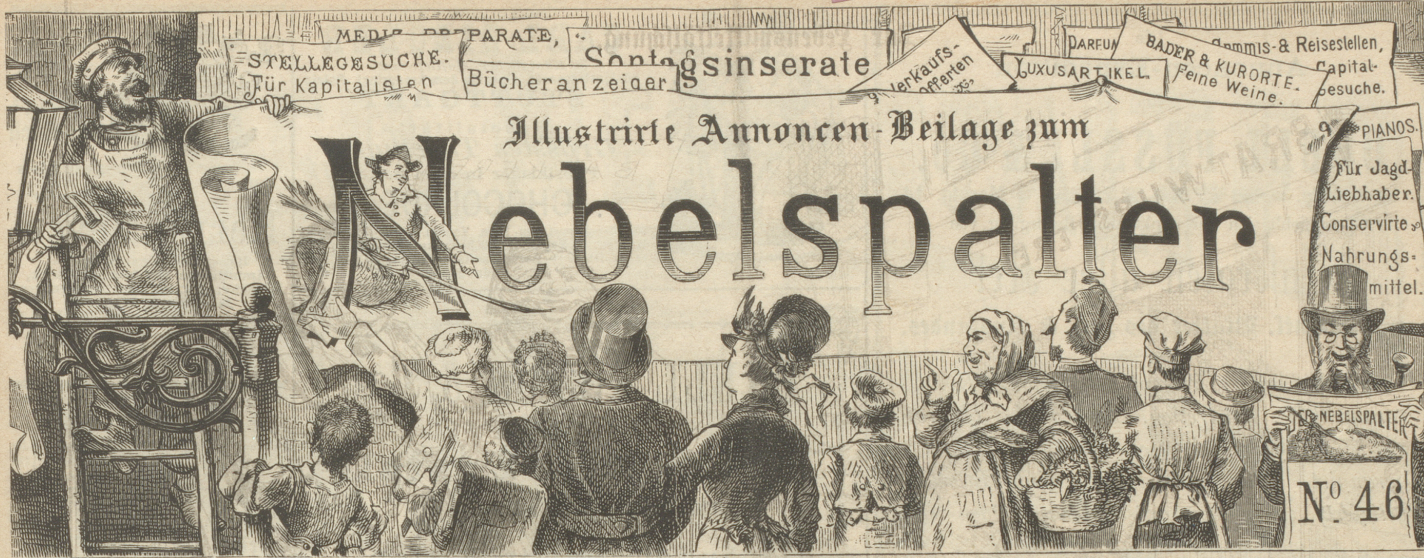
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Inserate im „Nebelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche aufliegen und beachtet werden. Inseratenaufträge sind einzufenden an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co., Marktgasse 14 Zürich. Preis pro Zeile 30 Rv.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunst über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich erteilt.

Die betenden Zürcher.

Scene in Alexandrien u. d. G.



Et, wie gahst, mi herzig's Fanny?
Bitte sag du jetzt an mir,
Was sind das da für vier Christe,
Die all' Abig' sitze hier?

Punkt um sechs' thüends erchiene,
Fanged grad denn z'beten a,
Us me Büchli, wie mi Lebzig,
So eis ich na nie g'feh ha.

G'chribe ich i Hieroglyphe
Wie d' Pompejusfülle buß;
Wunderbarer nu sind b'Zeiche,
Roset här's allweg viel Fluß. *)

Zerst vertheilt sie das Büchli,
Lueged denn die Zeichen a,
Muremled öppis lags in Bart ie,
„Drii!“ „füßig!“ „Humberti ich ha!“

G' Mal umme! seit der Dichte,
Nimmst es Blatt i si recht Hand,
Druf in G'chürch und mit Zbrunf
Legebs b'Blättli ufenan.

*) Arabischer Ausdruck für Geld.

Derbi sind's bald müßigstille,
Zwickel mit den Auge bios,
Bald thüends süßge, bald an rüese:
„G'hoche d' Eau!“ „De Sur jetzt los!“

„Gäll, mer händ dir g'holt die leßte!“
„G'ist denn mit ghy mit dem Bot!“
„Trumpf us!“ „Ug'geh!“ „Sternflügel!“
Händ Ihr müs bint Eid de Stoc?!”

Na Mal wird das Büchli g'schaut,
Und es schribt uf b' Tabula
Denn der eint, wieviel en Jede
Betet hei: „Groß ist Allah!“

So thüends wol zwo Glogge-Stunde
Bete ohne Raji und Kus,
Liebtes Fanny! Was für Heil'ge
Sind das? Bitti, sag mer's du!

„Gajani! liebe, theure Seele,
Du trübst goppel mit mer G'spaß;
Das findst du nur Z'ribdeter,
Und sie mached ihre Z'ap!“

Auflösung des Bilderräthfels in letzter Nummer:

Heiligkeitum
(Heu liegt um.)

Personal-Anzeiger des „Nebelspalter“

Auskunft wird unentgeltlich erteilt von der Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich, Marktgasse 14.

Bei Nachfragen beliebe man die fettgedruckte Nummer des Inserates anzugeben.

Ein thätiger chef de cuisine, 27 Jahre alt, mit guten Zeugnissen versehen, der auch Pâtisserie versteht, sucht Engagemement. [389]

Ein junger, verheirateter, mit guten Zeugnissen versehenes Gärtner, der auch Pâtisserie und deutschen Sprach mächtig, sucht baldmöglichst eine Stelle. [380]

Ein längeres, gebildetes, durchaus thätiges Frauenzimmer aus guter Familie, die schon als Gouvernante (Haushalterin) größeren Establishments vorgefanden, wünscht Stelle, vorzugsweise zur selbstständigen Leitung eines Geschäftes oder als Haushalterin ob. **Supplendame** in ein größeres Geschäft. Beste Empfehlungen lieben zur Seite. [386]

Eine gewandte, treue, deutsch u. französisch sprechende **Kellnerin** sucht sofort Stelle. [385]

Ein in allen Branchen der Gärtnerei gut bewandelter jüngerer Mann, solid und beilens empfohlen, sucht Stelle als **Gewerkschaftsgärtner**. [384]

Als **Haushalterin** sucht Stelle eine gebildete, beider Sprachen mächtige Frau im behandelnden Alter, die mit der Führung der Haushaltung vollkommen vertraut ist und auch die Erziehung größerer Kinder übernehmen möchte. Beste Referenzen. [376]

Un jeune cuisinier cherche une place pour l'hiver; il peut présenter de bons certificats d'entrées tout de suite. [387]

Eine größere Gießerei der Ostschweiz sucht auf Anfang Februar 1878 einen durchaus thätigen, zuverlässigen, soliden, in allen Theilen der Eisen- und Metallgießerei praktisch erfahrenen Meister zu engagieren, welchem die ganze Leitung der Gießerei ruhig anvertraut werden darf. Einem solchen, der schon längere Zeit eine gleiche Stelle bekleidet und sich mit guten Zeugnissen über seine bisherigen Leistungen ausweisen kann, würde der Vorzug gegeben. Kenntnisse über Anfertigung von Hartguß sehr erwünscht, jedoch nicht unbedingt notwendig. [382]

In einem Hotel in Bern fände ein solider, braver **Vorzier** eine Stelle. Ohne ganz gute Zeugnisse unmöglich sich zu melden. [381]

Ein gewandter **Konditorgehilfe**, der gut garniren kann, sucht baldmöglichst Kondition. [379]

Eine mit den besten Zeugnissen versehenes Tochter, deutsch u. französisch sprechend, sucht eine Stelle als **Ladentochter** oder **Fabrik-Aufseherin**. [378]

Als **Bonne** sucht Stelle eine intelligente Tochter, die mit der Kinderpflege bestens vertraut ist und auch beiläufig wäre, kleineren Kindern deutschen Unterricht zu erteilen. Dieselbe kann gut handarbeiten u. besitzt prima Referenzen. [377]

Ein junger Mann, Schweizer, welcher geübt französisch und deutsch spricht und schon als **Vorzier** in Hotels i. Rangeg gebiet hat und die besten Zeugnisse vorweisen kann, wünscht eine ähnliche Stelle so bald als möglich. [388]

Internationales

J. Brandt & G. W. v. Nawrocki,
Mitglieder des Vereins deutscher Patentanwälte.
Berlin S. W., Kochstrasse 2.

Wildpret
Der Unterfertigte erlaubt sich, sein seit 6 Jahren auf hiesigem Platze bestehendes Wildpretgeschäft bestens zu empfehlen und anzuzeigen, dass er immer frisches Wild jeder Art zu billigst berechneten Preisen liefern kann und Bestellungen pünktlich u. reell besorgt. [229]
FRANZ BAUMSCHMID,
Wildpretthändler in Linz, Oberösterreich.

Weltuhr
mit Datum- (also Tage, Wochen, Monate, Jahre) Zeiger
Preis: zum Hängen Fr. 5. —
zum Stellen Fr. 8. —
Alpina-Lehrinstitut, Lausen

Prima Kieler Sprotten
à Kiste, ca. 200 Stück, Mk. 2.20
versendet täglich zollfrei gegen Nachnahme
C. A. RIECK
Altona [233]

Schweizerische technische Wochenschrift.
Die Eisenbahn
Organ des Vereins schweizerischer Ingenieure und Architekten.
Technische Beilagen und Illustrationen in jeder Nummer.
Originalbeiträge werden angemessen honorirt.
Abonnementspreis für 12 Monate Frk. 25 = 20 Mark, für 6 Monate Fr. 12 1/2 = 10 Mark franco in's Ausland gesandt!
Redaction H. FAUR, Ingenieur; Redactionscomité von 17 der bewährtesten Techniker der Schweiz.
Man abonnirt direct bei der Verlags-handlung ORELL FÜSSLI & Co. in Zürich, bei allen Zeitungsämtern der deutschen Reichspost sowie in allen Buchhandlungen. — Probenummern gratis. OF 78 VI
Annoncen 30 Rappen pro Zeile finden wirksame Verbreitung. Coulanse Conditionen bei öfterer Wiederholung

Für Holzschuhfabrikanten!

Filzfinken in vorzüglicher Waare empfiehlt à Fr. 9.75 per Dutzend sortirt die **Filzfabrik & Haarbeizerei** von

Hermann Schild
Offenburg in Baden [232]

BIER

Wiener Märzenbier (A. Dreher)
Pilsener Bier (Alt-Pilsen)

Versandt in Fässern von 50 und 100 Liter

Alleinverkauf für die Schweiz:

CARL HAASE, St. Gallen [231]

Die Annoncen-Expedition

ORELL FÜSSLI & Co.

14 Marktg. Marktg. 14 empfiehlt sich zur pünktlichen Besorgung von

Inseraten aller Art

für sämtl. Blätter des In- & Auslandes.

Original-Preise. Prompte Spedition. Kosten-voranschläge. Discretion. Inserat-Clichés werden typographisch geschmackvoll und sparsam arrangirt. Belege werden für jede Insertion geliefert, sowie bei grössern Aufträgen entsprechender Rabatt gewährt.

WILSON

Corned Beef Ham & Tongue, ready for table use

best conservirtes Ochsenfleisch, Schinken & Zunge, gekocht in Büchsen von 2, 4 und 6 1/2 engl. importiren und liefern en gros zu billigsten Preisen

ZÜRICH - WEBER & ALDINGER - ST. GALLEN GENERAL-DÉPOT

der Wilson Packing Company in Chicago

Détailverkauf in den grössern Delicatessen- und Spezereihandlungen

Das Publikum verlange stets Marke „WILSON“ und ist dann versichert zu billigem Preis das Beste zu haben

Zu haben in allen Buchhandlungen

Die goldene Legende

Eine Naturgeschichte der Heiligen

von Corvin

(Verfasser des Pfaffenspiegels).

Mit Illustrationen von A. Oberländer.

Erschienen in 24 Lieferungen à 55 Cts.; in einem Band brochirt Fr. 12, elegant in Leinwand gebunden Fr. 14.



Möge die goldene Legende bei allen Gebildeten und Freisinnigen die gebührende Beachtung finden.

B. F. Haller, Verlagshandlung in Bern.

Spitzwegerich-Saft

geprüft und genehmigt als sicheres, rühmlichst bekanntes, gewiss auch dankbares Hausmittel gegen Brust-, Hals- und Lungenleiden, Bronchialverschleimung, Husten, Katarrh etc.

Unter diejenigen Pflanzen, deren Gebrauch vom günstigsten Einfluss auf die Gesundheit ist, gehört unstreitig der bekannte Spitzwegerich, dessen ausgepresster Saft von ausserordentlich guter Wirkung ist und überraschend schnell die wohlthätigsten Erleichterungen gewährt.

Mit Gebrauchsanweisung à Flacon 1, 2 und 3 Fr. in Zürich bei Herrn Apotheker J. H. Kerez; Basel in der St. Elisabethen-Apotheke und in der Fabrik PAUL HAHN, Dettelbach am Main bei Würzburg (Bayern).

HEINRICH ZSCHOKKE

sämtliche Novellen. 12 Theile in 4 eleg. Lwbdn. 80. Neu nur Fr. 20. — Vorräthig im Schweizerischen Antiquariat obere Kirchgasse 3 in ZÜRICH (alte Staatskanzlei.)



Gegründet 1860. CARL ZIEGLER Königlich Hoflieferant Königsstrasse 11, vis-à-vis dem Kronprinzl. Palais STUTTGART Specialität: Grösstes Theelager. Fabriklager in allen Sorten CHOCOLADE.

Direktor Import von Thee, Vanille, China- und Japan-Waaren. — Engl. Theebüchsen und Biscuits, en gros et en détail. — Aecht Persische Teppiche. — China-Matten. [47]

ORELL FÜSSLI & Co. ZÜRICH Artistische Anstalt

Erstellung von Zeichnungen von Gebäuden, Landschaften, Maschinen nach der Natur, nach Photographien oder andern Originalen.

Entwürfe für Aktien und Banknoten. Photographische Verkleinerung oder Vergrößerung aller Arten von Originalen.

XYLOGRAPHIE

Erstellung von Holzschnitten von Maschinen, Landschaften, Gebäuden, Zierschriften, Monogrammen, illustrierten Inseraten für Buchdruck. Von den Holzschnitten werden auch galvanische oder Schriftzeug-Clichés geliefert.

LITHOGRAPHIE

Erstellung von Zeichnungen jeder Art auf Stein. WECHSEL, FACTURES, VISITENKARTEN, VERLOBUNGS-, GEBURTS- & TODES-ANZEIGEN. Photographie auf Lithographiestein. Erzeugung chemisch hochgravirter Druckplatten von PHOTOGRAPHIEN, LITHOGRAPHIEN und KUPFERSTICHEN ebenso von Glaszeichnungen, Hyalo-Typographie.

D. SPRÜNGLI & SOHN



ZÜRICH

851



F. Kahle & Sohn POTSDAM Sof. = Zinngusswaaren-fabrik. 21 Statuen, Sabelaber, Bau-Ornamente und Fontänen. Musterhefte und Preis-Kataloge liegen zur Uebersendung bereit.

Prima Cervelatwurst à Ko. ... Mk. 2.40 " Salamiwurst " " " 2.50 " Westfäl. Schinken ... " 2. — do. ohne Knochen ... " 2.20 " Rauchfleisch ... " 2.20 " Frankfurt. Knackwurst à Diz. ... 1.80 Braunsch. Leber- u. Blutwurst à Ko. ... 1.60 versendet gegen Nachnahme die Wurst- und Fleischwaarenfabrik von Fr. Pittmat, Essen a. d. Ruhr, Rottstrasse 15. [220]



Neu!! Humoristisch!! Vorräthig in allen Buchhandlungen. Das Buch vom gesunden und kranken

Herrn Meyer.

Humoristisches Supplement zu sämtlichen Werken von Bock, Klencke, Reclam und Anders von M. REYMOND

15 Bog. 160 mit 162 Illustrat. Preis Fr. 2,25.

Verlag von GEORG FROBEE & Co. BERN

Frische Schellfische!

10 Pfund Mk. 3. incl. Verpackung, versendet täglich gegen Post-Nachnahme [294] C. A. RIECK, Altona

In allen Buchhandlungen zu haben: Praktischer Unterricht in der einfachen u. doppelten Buchführung

für Kaufleute und Gewerbetreibende um nach neuestem System ihre Handlungsbücher vereinfacht u. übersichtlich einzurichten und zu führen. Mit Anweisungen Wechsel richtig auszustellen u. Buchschulden einzuklagen. [221] Von W. Trempenau. — Siebente Auflage. — 4 Fr. 70 Cts. ERNST'sche Buchhandl., Quedlinburg. Orell Füssli & Co., Zürich.

Der ächte, ausgezeichnete, an allen Weltausstellungen prämierte (J. A. Gilkas)

Berliner Getreidekimmel

ist zu beziehen in Fässern und Originalflaschen bei dem Alleindepôt für Zürich, Winterthur, Frauenfeld und Umgebung von JEAN ZOLINGER, Wein- und Liqueurhandlung zum Steinhof Winterthur [227]

BRIEFSTELLER

oder Anweisungen, Briefe aller Art nach hierin enthaltenen 230 Musterbriefen im besten Styl schreiben und einrichten zu lernen. Ferner 100 Formulare zu Eingaben, Gesuchen u. Klageschriften. 25. Auflage — Fr. 2. —

Verlag der ERNST'schen Buchhandlung in Quedlinburg u. durch jede Buchhandlung zu beziehen; in Zürich durch ORELL FÜSSLI & Co. [222]

Für nur Fr. 1. 60

versenden Orell Füssli & Co. in Zürich franco in der Schweiz die beiden Schriften:

Breslau, Prof. Dr., Anleitung zu einer vernunftgemässen Ernährung und Pflege der Neugeborenen und kleinen Kinder. Den Müttern aus dem Volke gewidmet. 3te verm. von Dr. H. Spöndly besorgte Auflage.

Spöndly, H. Dr. (Hebammen-Lehrer in Zürich), Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett. Den Frauen und dem Zürcher. Sanitäts-Vereine gewidmet.

Die beiden Schriften sind dem Wunsche entsprochen, die vielen noch herrschenden Vorurtheile und veralteten Gebraüche zu bekämpfen, durch welche leider nur zu oft die Gesundheit, ja das Leben von Kind und Mutter gefährdet werden.

Illustrirte Vaterländische Wochenschrift

Neue Alpenpost

Redaction: J. E. GROB, Pfarrer in Hedingen; J. J. BINDER in Zürich. Abonnementspreis: Fr. 4.50 für 6 Monate; 7/2 Frk. f. d. ganze Jahr. Inserate: à 30 Cts. per Zeile, geniessen wirksame und allgemeine Verbreitung. Verlag: ORELL FÜSSLI & Co., in Zürich. Man abonnirt bei allen Postbüros. (OF 77 Y)